

## XII. Jahresversammlung

Sonntag, den 8. Juli 1907, nachm. 2 Uhr im Gasthof z. Engel in Frick.

Die Versammlung war infolge der schlechten Witterung und anderweitiger Veranstaltungen (z. B. dem Bauernfest in Brugg) nur schwach besucht. Jedenfalls hat auch die bestehende Ferne von verschiedenen auswärts wohnende Mitglieder abgehalten, die sich gewissermaßen hätte einstige Jugendherlichkeit aufzusuchen.

Wie gewohnt eröffnete der Männerchor Frick die Tagung mit einem flott vorgetragenem Liede. Dann begrüßte Hr. Präsident Adelin die Anwesenden und liess insbesondere den Männerchor herzlich willkommen.

Im raschen Folge wurden Protokoll, Jahresbericht e. Rechnung vorgelesen und unter bester Verdankung ausstandslos genehmigt. Dann teilte der Vorsitzende mit, dass unser Verein durch den Tod die Herren

Oberst Joseph Anzler e. Karl Vogel, Mechaniker

verloren habe. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen e. schließt alsdann zur Wahl des neuen Vorstandes, da der alte amts müde geworden ist und sich nach sechs jähriger, aufopfernder Tätigkeit nach Ruhe sehnt.

Herr Präsident Adelin teilt mit, er habe wegen der Übernahme der Beantwortungen an verschiedenen Orten angeklopft, leider überall ohne Erfolg. In seiner Not habe er sich schliesslich an den früheren Vorstand, die Herren Anzler, Schmid e. Ursprung in Basel, gewandt, und dieser sei, angesichts der Notlage, bereit, die Pflichten des Vorstandes im Interesse des Vereins e. der nunmehrigen Bezirksschule wieder zu übernehmen.



Nach erfolgter einstimmiger Wahl, zu der Herr Acklin dem Verein  
 u. den Gewählten gratuliert, verdankt der neue Präsident, Herr  
 Wilhelm Ursprung, das Gelingen und spricht die Hoffnung  
 aus, dass sich nach zwei Jahren jüngere Herren finden lassen  
 werden, um die Vereinsleitung zu übernehmen. Zum Schlusse  
 legt er der Versammlung aus Herz, den Vorstand nach Kräften zu  
 unterstützen.

Nach einem Liedervortrage des Männerchors spricht referiert Hr.  
 Dr. Limonetti über die Rechnung der Schulhausrenovation. Er  
 verdankt dem Verein seine finanzielle Unterstützung u. erklärt,  
 die Rechnung sei durch die Schulpflege geprüft u. richtig befunden  
 worden. Darauf spricht er den Wunsch aus, es möchte diese  
 Rechnung durch den Verein <sup>noch</sup> geprüft werden. Zum Schlusse verdankt  
 Herr Dr. Limonetti dem abtretenden Vorstände seine viele Mühe  
 u. beglückwünscht die Neugewählten.

Herr Acklin findet, eine Revision der Rechnung seitens des  
 Vereins sei nicht notwendig, wenn aber der Schulpflege daran  
 liege, so erklärt sich der alte Vorstand bereit, diese Prüfung  
 vorzunehmen.

Da das Wort nicht weiter verlangt wird u. kein Tagesre-  
 ferent bestellt war, schließt Hr. Präsident Acklin, unter Verdankung  
 des Godeinens an die Anwesenden, frühzeitig die Versammlung  
 u. spricht die Hoffnung aus, man werde sich nächstes Jahr  
 unter günstigen Verhältnissen u. zur Friedenszeit wieder treffen.  
 Basel, den 14. September 1897.

Der Präsident:

W. Ursprung.

Der Sekretar:

H. Anselm.